

+++ Aktuelle Information zum Coronavirus +++

Liebe Patientinnen,

sofern bei Ihnen Krankheitsanzeichen wie Husten, Schnupfen, Halskratzen oder Fieber auftreten sollten und Sie befürchten, sich mit dem neuartigen Coronavirus (SAR-CoV-2) angesteckt zu haben

oder

wenn Sie sich in den letzten 14 Tagen in Coronarisikogebieten

((https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete.html) aufgehalten haben.:

melden Sie sich bitte unbedingt vorher telefonisch bevor Sie in die Praxis kommen.

So schützen Sie sich und andere.

Für werdende Mütter

Als Schwangere machen Sie sich natürlich besondere Gedanken auch wegen Ihres ungeborenen Kindes. Aktuell gibt es keine Hinweise darauf, dass die Infektion bei Schwangeren, ähnlich wie eine Influenza-Infektion, schwerer verlaufen kann als bei gleichaltrigen, nicht schwangeren Frauen.

Schwangere sollten sich an dieselben Vorsichtsmaßnahmen halten, die das Robert-Koch-Institut auch als Schutz vor Grippe-Infektionen für die gesamte Bevölkerung

empfiehlt <https://www.infektionsschutz.de/coronavirus-sars-cov-2.html> . Dazu gehört in erster Linie häufiges, gründliches Händewaschen und der Verzicht auf Begrüßungen mit Handschlag.

aktuelle Informationen zu diesem Thema finden Sie auch unter <https://www.frauenaerzte-im-netz.de/aktuelles/meldung/faq-fuer-schwangere-frauen-und-ihre-familien/>

Ihr Praxisteam

(Stand 16.3.20)